

## Auszug aus dem Hygienekonzept des Theaters Lüneburg

### - Publikumsbereich –

- Grundsätzlich muss der Mindestabstand von 1,50m eingehalten werden. Ausnahmen bilden Personen eines oder eines weiteren Hausstandes oder Gruppen von max. 10 Personen.
- Zur Kontaktnachverfolgung werden in jedem Verkaufsvorgang die Kontaktdaten der Käufer\*innen und ihrer Begleitungen gespeichert.  
Bei Großkunden speichern diese die Kontaktdaten der Besucher\*innen.
- Es besteht im gesamten Theater Maskenpflicht. Die Masken können abgenommen werden, wenn der Sitzplatz eingenommen wurde.
- Handdesinfektionsmittel steht in den Foyers und auf den Toiletten bereit.
- In den Theatersälen wird jede 2. Reihe gesperrt. Zwischen den einzelnen Besuchergruppen werden Plätze gesperrt, um den Mindestabstand zu gewährleisten.
- Der Einlass in die einzelnen Spielstätten (Großes Haus, Junge Bühne T.3, T.NT Studio) erfolgt zeitlich versetzt, so dass sich im Außenbereich immer nur die Besucher\*innen einer Spielstätte aufhalten.
- Im Außenbereich werden zur Abstandsorientierung Theaterlogos auf dem Gehweg aufgebracht, um auch in der Wartesituation vor dem Einlass den Mindestabstand zu gewährleisten.
- Die Foyers der einzelnen Spielstätten dienen nicht mehr dem Aufenthalt, sondern sind reine Durchgangsfoyers. Auf Gastronomie und Garderobe wird daher verzichtet. Jacken und Mäntel können auf den freien Plätzen im Saal gelagert werden.
- Der Einlass wird durch ein farbbasiertes Boardingsystem organisiert, so dass die Zuschauer\*innen in der richtigen Reihenfolge ihre Plätze aufsuchen können:
  1. Einlass: rot
  2. Einlass: blau
  3. Einlass: gelb
  4. Einlass: grünDie gekauften Tickets sind mit entsprechenden Farbmarkierungen versehen.
- Tickets sind in der Regel nur über die Theaterkasse in den regulären Kassenöffnungszeiten erhältlich. Eine Abendkasse gibt es nicht.
- Die Stücke werden für eine Spieldauer von 60 bis 75 Minuten konzipiert und ohne Pause gespielt.

- Mobiltelefone sollen während der Vorstellung nicht aus-, aber auf lautlos gestellt werden, so dass die Bluetoothfunktion für die Corona-Warn-App aktiv bleiben kann.
- Die gleichzeitige Benutzung der Sanitärräume wird auf max. 2 Personen je Sanitärraum begrenzt.
- Die Reinigungsfrequenz wird hochgesetzt. Zwischen den Vorstellungen werden Sanitärräume sowie alle Kontaktflächen gereinigt und desinfiziert.
- Die Lüftungsanlagen werden auf 100% Außenluft umgestellt. Nach jeder Vorstellung erfolgt eine lufttechnische Spülung der Säle.

Stand: August 2020